

Kampf-Talentbäume

Die Kampf-Talentbäume umfassen mehrere verschiedene Arten von Themenkomplexen. Zunächst gibt es die reinen Waffen-Talentbäume, die sich auf eine bestimmte Waffengattung und den Umgang mit ihr konzentrieren. Zweitens gibt es Talentbäume für besondere Kampfsituationen, und drittens gibt es Kampf-Talentbäume, die als Hybriden den Kampf durch die Kombination mit anderen Fertigkeiten und Fähigkeiten unterstützen.

- [Arkaner Krieger](#)
- [Boxen](#)
- [Glaubenskrieger](#)
- [Kampf mit 2 Waffen](#)
- [Reiterkampf](#)
- [Schattenkrieger](#)
- [Schiffskampf](#)
- [Shima-Stil](#)
- [Verteidiger](#)
- [Waffen-Talentbäume](#)
- [Waffenlose Talentbäume](#)

Arkaner Krieger

Leitfertigkeit: Zauberei

Arkane Krieger verbinden den bewaffneten Kampf mit studierter Magie. Sie verstärken ihre Waffen mit arkaner Energie, kombinieren Angriffe mit Zaubern und bewegen sich mithilfe magischer Kräfte über das Schlachtfeld. Ihr Kampfstil ist offensiv, flexibel und besonders wirkungsvoll gegen feindliche Magiekundige.

Boxen

Leitfertigkeit: Raufen & Ringen

Boxen ist ein waffenloser Kampfstil, der auf schnellen Fäusten, präzisen Treffern und geschickter Beinarbeit basiert. Neben dem Einsatz im Kampf eignet sich dieser Talentbaum auch für faire Wettkämpfe mit einem einfachen Punktesystem. Gegen andere Akomai entfaltet er seine größte Stärke.

Glaubenskrieger

Leitfertigkeit: Gebet

Glaubenskrieger vereinen bewaffneten Kampf mit göttlicher Magie. Sie schützen ihre Verbündeten, stärken deren Moral und bestrafen die Feinde ihres Glaubens mit heiligen Kräften. Ihr Kampfstil verbindet Nahkampf mit unterstützender und schützender Magie.

Kampf mit 2 Waffen

Leitfertigkeit: Geschickswaffen

Dieser Kampfstil nutzt zwei Waffen gleichzeitig und setzt auf fließende Kombinationen aus Angriff und Verteidigung. Zu Beginn wird die Nebenhand auf leichte Waffen beschränkt, später können auch größere Waffen kombiniert werden. Geschwindigkeit, Präzision und Vielseitigkeit zeichnen diesen Stil aus.

Reiterkampf

Leitfertigkeit: Reiten & Fahren

Reiterkämpfer beherrschen den Kampf vom Rücken eines Reittiers aus. Sie nutzen die Geschwindigkeit ihres Reittiers für kraftvolle Angriffe, geschickte Manöver und hohe Mobilität auf dem Schlachtfeld. Der Talentbaum stärkt sowohl Reiter als auch Reittier im gemeinsamen Kampf.

Schattenkrieger

Leitfertigkeit: Heimlichkeit

Schattenkrieger kämpfen aus dem Verborgenen und verbinden Waffenkampf mit Heimlichkeit, Akrobatik und taktischen Hilfsmitteln. Rauchbomben, überraschende Angriffe und schnelle Bewegungen machen sie zu gefährlichen Gegnern. Sie sind Meister der Infiltration und des gezielten Ausschaltens einzelner Ziele.

Schiffskampf

Leitfertigkeit: Seefahrt & Fischen

Schiffskampf vermittelt alle wichtigen Techniken für Gefechte auf See. Dazu gehören Manöver auf schwankenden Decks, Entern feindlicher Schiffe sowie der koordinierte Kampf mit der eigenen Besatzung. Der Talentbaum richtet sich an Seeleute, Piraten und Marineeinheiten.

Shima-Stil

Leitfertigkeit: Geschickswaffen

Der Shima-Stil verbindet elegante Waffenführung mit Akrobatik und waffenlosen Techniken. Seine Kämpfer wechseln fließend zwischen Klingen und Tritten, nutzen ihre Beweglichkeit und halten den Kampfrhythmus aufrecht. Der Stil ist von spektakulären und dynamischen Duellen geprägt.

Verteidiger

Leitfertigkeit: Kriegskunst

Verteidiger sind Spezialisten für den Schutz ihrer Verbündeten. Mit Schild, Rüstung und taktischem Geschick binden sie Gegner, fangen Angriffe ab und halten gefährliche Feinde von der Gruppe fern. Ihr Kampfstil setzt auf Standfestigkeit, Kontrolle und das Halten der Front.

Waffen-Talentbäume

Leitfertigkeit: abhängig von der jeweiligen Waffenfertigkeit

Die Waffen-Talentbäume vermitteln den geübten Umgang mit den unterschiedlichsten Waffenarten. Jeder Talentbaum besitzt einen eigenen Kampfstil und eröffnet den Zugang zu besonderen Waffenmerkmalen und spezialisierten Kampftechniken.

Armbrüste stehen für hohe Durchschlagskraft, Präzision und starke Einzelschüsse.

Äxte setzen auf brachiale Angriffe, schwere Treffer und das Zerschlagen gegnerischer Verteidigung.

Bögen verbinden hohe Reichweite mit präzisen Schüssen und großer Flexibilität.

Dolche sind Waffen für schnelle Angriffe, Heimlichkeit und präzise Stiche.

Fechtwaffen setzen auf Eleganz, Tempo und das Ausnutzen gegnerischer Fehler.

Hieb Waffen überwältigen ihre Gegner mit Wucht, Betäubung und kraftvollen Schlägen.

Kettenwaffen nutzen ihre Reichweite und unberechenbaren Schwünge, um gegnerische Verteidigungen zu umgehen.

Lassos & Netze dienen dazu, Gegner einzufangen, festzuhalten und lebend gefangen zu nehmen.

Leichte Stangenwaffen verbinden Reichweite mit Geschwindigkeit und vielseitigen Kampftechniken.

Leichte Wurf Waffen ermöglichen schnelle Angriffe und hohe Flexibilität auf kurze und mittlere Distanz.

Parierwaffen verbinden Angriff und Verteidigung und machen ihren Träger zu einem geschickten Duellanten.

Peitschen kontrollieren das Schlachtfeld durch Reichweite, Bewegungsmanöver und das Festsetzen von Gegnern.

Säbel stehen für fließende Bewegungen, schnelle Hiebe und elegante Kampfkunst.

Schilde machen ihren Träger zu einem standhaften Verteidiger und schützen sowohl ihn selbst als auch seine Verbündeten.

Schleudern zeichnen sich durch kreative Spezialmunition, weite Schüsse und überraschende Flugbahnen aus.

Schwere Stangenwaffen vereinen große Reichweite mit mächtigen Hieben und halten Gegner auf Abstand.

Schwere Wurfaffen verursachen hohen Schaden und eignen sich besonders gegen große oder schwer gepanzerte Gegner.

Schwerter sind vielseitige Allroundwaffen, die in nahezu jeder Kampfsituation bestehen.

Zweihandschwerter setzen auf enorme Schlagkraft und überwältigende Angriffe mit beiden Händen.

Waffenlose Talentbäume

Leitfertigkeit: Raufen & Ringen

Die waffenlosen Kampfstile umfassen unterschiedlichste Schulen des unbewaffneten Kampfes. Manche setzen auf rohe Kraft, andere auf Geschwindigkeit, Akrobatik oder Verteidigung. Jeder Stil besitzt eine eigene Philosophie und spezielle Techniken.

Boxen konzentriert sich auf schnelle Faustkombinationen und den sportlichen Zweikampf.

Dschungelstil Avila verbindet fließende Bewegungen, Tritte und akrobatische Ausweichmanöver zu einem tänzerischen Kampfstil.

Egiroks Faust ist ein kompromissloser Stil, der auf Kraft, Härte und vernichtende Schläge setzt.

Ringen spezialisiert sich auf Würfe, Haltegriffe und die vollständige Kontrolle des Gegners.

Tempelstil Darash nutzt die Kraft des Angreifers gegen ihn und legt den Schwerpunkt auf Verteidigung, Umlenken und Hebeltechniken.

Wüstenstil Khalek vereint Schnelligkeit, präzise Schläge und die Ausnutzung von Bewegung zu einer schwer vorhersehbaren Kampfkunst.